

## Pressemitteilung

Berlin, 13. Dezember 2022

### **Mitgliederversammlung des Deutschen Verkehrssicherheitsrats**

## **Wahl des DVR: Christiane Leonard ist Vizepräsidentin des DVR**

*Berlin, 13.12.2022* Heute wurde gewählt auf der Mitgliederversammlung des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR). Manfred Wirsch tritt das Amt des DVR – Präsidenten an. Er löst Prof. Dr. Walter Eichendorf nach 13 Jahren in dieser Position ab.

Unterstützung bekommt Wirsch durch **Christiane Leonard**, Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbandes der Deutschen Omnibusunternehmen e.V. (bdo), *als neue Vizepräsidentin* und wiedergewähltes Mitglied im DVR-Vorstand und den beiden erneut gewählten Vizepräsidenten Prof. Kurt Bodewig, Bundesverkehrsminister a.D., Präsident Deutsche Verkehrswacht e.V. (DVW) und Siegfried Brockmann, Leiter Unfallforschung der Versicherer (UDV). Die Verkehrssicherheit mit dem Ziel „Vision Zero“ – unter einer Absenkung auf null Verkehrstote und null Schwerverletzte im Straßenverkehr-, stellen die Verkehrssysteme im Zuge zunehmender Mobilität bei hoher Straßenauslastung, noch mehr Vernetzung, neuen Technologien und der Digitalisierung vor große Herausforderungen. Als gesamtstaatliches Ziel soll bis 2030 die Zahl der Verkehrstoten in Deutschland um 40% reduziert und die Zahl der Schwerstverletzten signifikant reduziert werden.

Mobilität und Verkehrssicherheit müssen aus Sicht des bdo zusammengedacht werden. Denn eine sich auch in der Zukunft weiter wandelnde Mobilität, darf nicht zu Lasten der Verkehrssicherheit wirken. Die Verkehrssicherheit auf ein bestmögliches Niveau zu heben, ist daher seit vielen Jahren ein wichtiges Anliegen auch des bdo. Der bdo verfolgt einen breiten Ansatz, flankiert durch weitere Aktivitäten und brachte Maßnahmen wie die bdo - Initiative „BUSSTOP“ auf den Weg. Das Hauptaugenmerk der Initiative liegt auf den Kindern als den schwächsten Verkehrsteilnehmern. Damit der Weg zur Schule und zurück noch sicherer absolviert werden kann, ist zentrales Element der Initiative die Mobilitätserziehung von Kindern im Grundschulalter. Den Schwerpunkt bilden hierbei die Vermittlung der Grundlagen für richtiges Verhalten im Verkehr und die Sensibilisierung für mögliche Gefahren im Verkehr. Die Initiative „BUSSTOP“ steht unter der Schirmherrschaft des Bundesverkehrsministers Dr. Volker Wissing.

**Die Hauptgeschäftsführerin Leonard heute in Berlin: „Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen der Mitglieder des DVR und freue mich auf eine gemeinsame Zusammenarbeit mit dem heute neu gewählten Vorstand und Präsidium des DVR im Zeichen der Verkehrssicherheit.“**

**Kontakt:** Cindy Quast, Referentin Recht und Politik  
Tel.: 030 / 24089 300 | E-Mail: [cindy.quast@bdo.org](mailto:cindy.quast@bdo.org)

### **Die EU-Datenschutzgrundverordnung: Hinweis zum Umgang mit Ihren Daten**

Dem Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. ist der Schutz Ihrer Daten ein besonderes Anliegen. Mit unseren Newslettern und Veranstaltungshinweisen informieren wir Sie über die Arbeit des Bundesverbandes Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. und wichtige Themen des Busgewerbes. Gerne möchten wir Sie auch in Zukunft über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden halten. Sofern Sie keine Informationen wie Newsletter und Veranstaltungshinweise mehr von uns erhalten möchten, können Sie uns dies selbstverständlich jederzeit ohne Angabe von Gründen per E-Mail an [info@bdo.org](mailto:info@bdo.org) oder auf dem Postweg an bdo e.V., Reinhardtstr. 25, 10117 Berlin mitteilen. Sie werden dann die Informationen nicht mehr von uns erhalten. Fragen zum Umgang des bdo e.V. mit Ihren Daten beantworten wir gerne unter [info@bdo.org](mailto:info@bdo.org).